

## Gebrauchsinformation

# Jodid 100 µg



Wirkstoff: Kaliumjodid

### Zusammensetzung

Arzneilich wirksamer Bestandteil:  
1 Tablette enthält 130,8 µg Kaliumjodid,  
entsprechend 100 µg Iod.

Sonstige Bestandteile:

Magnesiumstearat, mikrokristalline Cellulose, kolloidales, wasserfreies Siliciumdioxid, Maisstärke, Cellulosepulver, Lactose-Monohydrat.

### Darreichungsform und Inhalt

Tabletten (rund mit Teilungsrille und Prägung EM 33)  
Packungen mit 50 Tabletten (N2)  
100 Tabletten (N3)

### Stoff- oder Indikationsgruppe oder Wirkungsweise

Stoffgruppe:  
Schilddrüsenmittel

### Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

Merck KGaA  
64271 Darmstadt  
E-mail: [medizinpartner@merck.de](mailto:medizinpartner@merck.de)  
Servicenummer (zum Ortstarif):  
Tel.: (0180) 222 76 00

### Anwendungsgebiete

- Jodid 100 µg wird angewendet zur:
- Vorbeugung eines Iodmangelkropfes, insbesondere in Schwangerschaft und Stillzeit
  - Verhinderung eines erneuten Kropfwachstums nach Abschluss einer Therapie mit Schilddrüsenhormonen oder nach operativer Behandlung eines Iodmangelkropfes
  - Behandlung eines Iodmangelkropfes bei Neugeborenen, Kindern und Jugendlichen.

### Gegenanzeigen

#### **Wann dürfen Sie Jodid 100 µg nicht einnehmen?**

- Jodid 100 µg darf nicht angewendet werden bei:
- manifester Schilddrüsenüberfunktion
  - latenter Schilddrüsenüberfunktion in einer Dosierung über 150 µg Iod/Tag.
  - gutartiger, hormonbildender Geschwulst oder unkontrolliert hormonbildenden Bezirken der Schilddrüse

#### **Was müssen Sie in Schwangerschaft und Stillzeit beachten?**

In Schwangerschaft und Stillzeit besteht ein erhöhter Iodbedarf, so dass eine ausreichende Jodzufuhr besonders wichtig ist.

Die Einnahme von Iod und iodhaltigen Präparaten sollte jedoch nur unter Nutzen-Risiko-Abwägung auf ausdrückliche Verordnung des Arztes erfolgen.

### Vorsichtsmaßnahmen für die Einnahme und Warnhinweise

#### **Welche Vorsichtsmaßnahmen müssen beachtet werden?**

Vor Anwendung von Iodid sollte das Vorliegen einer bestehenden oder früher vorliegenden Überfunktion oder eines Knotenkropfes abgeklärt werden, da in dieser Situation mit Tagesgaben von 150 µg Iodid und mehr eine Schilddrüsenüberfunktion ausgelöst werden kann.

Die Gabe von Iodid kann eine geplante Radioiodtherapie bei Schilddrüsenüberfunktion, gutartigen, hormonbildenden Geschwulsten oder Schilddrüsenkarzinom unmöglich machen. Bei Verdacht auf Schilddrüsenkarzinom sollten Iodgaben vermieden werden.

#### **Was müssen Sie im Straßenverkehr sowie bei der Arbeit mit Maschinen und bei Arbeiten ohne sicheren Halt beachten?**

Es gibt keine Hinweise, dass Jodid 100 µg die Verkehrstüchtigkeit, das Bedienen von Maschinen oder das Arbeiten ohne festen Halt beeinträchtigt.

### Wechselwirkungen mit anderen Mitteln

*Wirkung und Verträglichkeit von Arzneimitteln können durch gleichzeitige Anwendung anderer Mittel beeinflusst werden. Solche Wechselwirkungen können auch auftreten, wenn die Einnahme des anderen Mittels kurze Zeit zurückliegt.*

#### **Welche anderen Arzneimittel beeinflussen die Wirkung von Jodid 100 µg?**

Iodmangel erhöht, Iodüberschuss vermindert das Ansprechen auf eine medikamentöse Therapie der Schilddrüsenüberfunktion, darum sollte jede vermeidbare Iodgabe vor und während der Behandlung der Schilddrüsenüberfunktion unterbleiben.

Substanzen, die über den gleichen Mechanismus wie Iodid in die Schilddrüse eingeschleust werden (wie z.B. Perchlorat), aber auch Substanzen, die selbst nicht transportiert werden (wie Thiocyanat bei Konzentrationen über 5 mg/dl), hemmen die Iodaufnahme der Schilddrüse.

Iodaufnahme und Iodumsatz der Schilddrüse werden durch TSH (thyreoidea-stimulierendes Hormon) stimuliert.

Eine gleichzeitige Behandlung mit hohen Ioddosen, die die Hormonbildung der Schilddrüse hemmen, und Lithiumsalzen kann die Entstehung eines Kropfes und einer Schilddrüsenunterfunktion begünstigen.

Hohe Dosen Kaliumjodid in Verbindung mit kaliumsparenden, harntreibenden Mitteln können zu einem erhöhten Kaliumspiegel führen.

## **Dosierungsanleitung, Art und Dauer der Einnahme**

Die folgenden Angaben gelten, soweit Ihnen Ihr Arzt Jodid 100 µg nicht anders verordnet hat. Bitte halten Sie sich an die Einnahmевorschriften, da Jodid 100 µg sonst nicht richtig wirken kann.

### ***In welcher Dosierung sollten Sie Jodid 100 µg einnehmen?***

#### **– Kropfvorbeugung bei Iodmangel:**

Säuglinge und Kinder:

50 - 100 µg Iod/Tag  
(entsprechend ½ - 1 Tablette Jodid 100 µg).

Jugendliche und Erwachsene:

100 - 200 µg Iod/Tag  
(entsprechend 1 - 2 Tabletten Jodid 100 µg).

Schwangerschaft und Stillzeit:

200 µg Iod/Tag  
(entsprechend 2 Tablette Jodid 100 µg).

Vorbeugung erneuten Kropfwachstums nach Abschluss einer Schilddrüsenhormontherapie oder nach Operation eines Kropfes (euthyreote Struma):

100 - 200 µg Iod/Tag  
(entsprechend 1 - 2 Tablette Jodid 100 µg).

#### **– Behandlung des Iodmangelkropfes:**

Neugeborene und Kinder:

100 - 200 µg Iod/Tag  
(entsprechend 1 - 2 Tablette Jodid 100 µg)

Jugendliche:

200 µg Iod/Tag  
(entsprechend 2 Tabletten Jodid 100 µg).

### ***Wie und wann sollten Sie Jodid 100 µg einnehmen?***

Nehmen Sie Jodid 100 µg nach einer Mahlzeit mit ausreichend Flüssigkeit (z.B. 1 Glas Wasser) ein.

### ***Wie lange sollten Sie Jodid 100 µg einnehmen?***

Die vorbeugende Gabe von Jodid 100 µg Tabletten muss im allgemeinen über Jahre, nicht selten lebenslang, erfolgen. Zur Behandlung des Kropfes bei Neugeborenen sind meist 2 - 4 Wochen ausreichend, bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen sind meist 6 - 12 Monate oder mehr erforderlich.

Über die Dauer der Anwendung entscheidet der behandelnde Arzt.

## **Überdosierung und Einnahmefehler**

### ***Was ist zu beachten, wenn Jodid 100 µg in zu großen Mengen eingenommen wurde?***

Überdosierungserscheinungen treten nur bei Einnahme von sehr großen Iodmengen auf.

Wenden Sie sich in solchen Fällen bitte umgehend an Ihren Arzt, er wird über evtl. erforderliche Maßnahmen entscheiden.

### ***Was müssen Sie beachten, wenn Sie zu wenig Jodid 100 µg eingenommen oder eine Einnahme vergessen haben?***

Wenn Sie zu wenig Jodid 100 µg eingenommen oder die Einnahme vergessen haben, nehmen Sie am nächsten Tag wieder die gewohnte verordnete Menge ein.

### ***Was müssen Sie beachten, wenn Sie die Behandlung unterbrechen oder vorzeitig beenden?***

Wenn Sie die Einnahme von Jodid 100 µg unterbrechen oder vorzeitig beenden, z.B. aufgrund einer Nebenwirkung, wenden Sie sich bitte an Ihren Arzt.

## **Nebenwirkungen**

Arzneimittel können neben erwünschten Hauptwirkungen auch unerwünschte Wirkungen, sogenannte Nebenwirkungen haben, die jedoch keineswegs bei jedem Patienten auftreten.

### ***Welche Nebenwirkungen können bei der Einnahme von Jodid 100 µg auftreten?***

Nebenwirkungen sind nicht zu erwarten. Es kann allerdings nicht völlig ausgeschlossen werden, dass beim Vorliegen größerer unkontrolliert hormonbildender Bezirke in der Schilddrüse und täglichen Iodgaben von mehr als 150 µg eine Schilddrüsenüberfunktion manifest werden kann.

Wenn Sie Nebenwirkungen bei sich beobachten, auch wenn sie nicht in dieser Packungsbeilage aufgeführt sind, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.

## **Hinweise und Angaben zur Haltbarkeit**

Das Verfalldatum ist auf der Packung aufgedruckt. Bitte verwenden Sie dieses Arzneimittel nicht mehr nach diesem Datum!

### ***Wie ist Jodid 100 µg aufzubewahren?***

Bitte bewahren Sie Jodid 100 µg in der geschlossenen Faltschachtel nicht über 30°Celsius auf.

Vor Licht schützen.

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

## **Stand der Information**

März 2001